

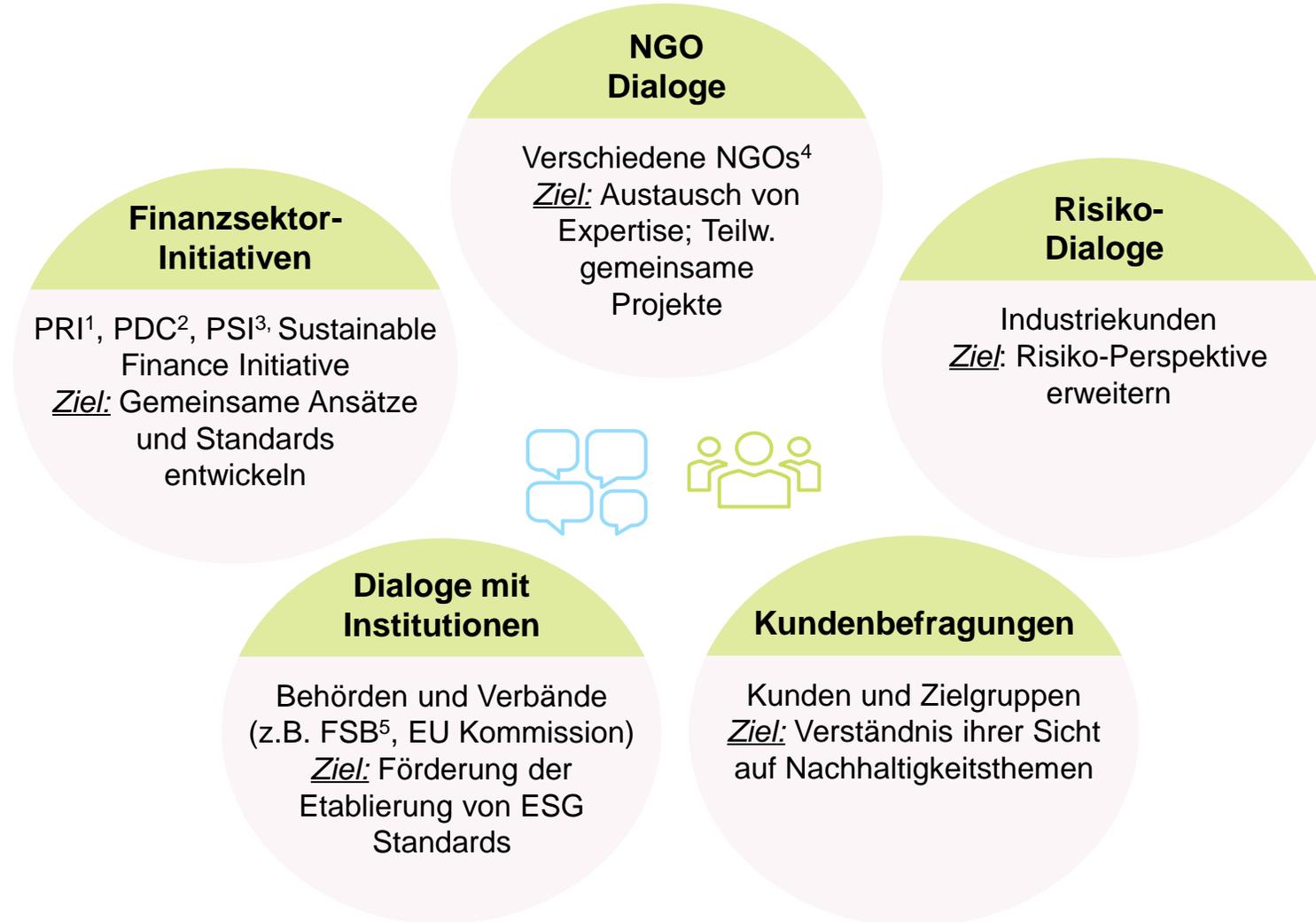
NACHHALTIGKEIT IN DER KAPITALANLAGE

Verantwortung übernehmen und
Chancen nutzen

Dr. Günther Thallinger
Frankfurt, 7. März 2018



VIELE TREIBER ...



1) Prinzipien für verantwortliches Investieren
2) Portfolio Decarbonisation Coalition
3) Prinzipien für nachhaltiges Versichern
4) Nicht-Regierungs-Organisationen
5) Financial Stability Board

... EIN ZIEL: NACHHALTIGE WIRTSCHAFT



WIR ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG ENTLANG VON DREI SÄULEN

E Umwelt
CO₂ - arme Wirtschaft

Versicherer

- Nachhaltige Lösungen

Kapitalanleger

- Infrastruktur
- CO₂-arme Produkte

Mitglied der Gesellschaft

- Umweltbilanz
- CO₂-Fußabdruck

S Soziales
Soziale Integration

Versicherer

- Mikroversicherung in Schwellenländer

Arbeitgeber

- Diversität
- Mitarbeiterzufriedenheit

Mitglied der Gesellschaft

- „Future Generations“ Programm
- Gesellschaftliches Engagement

G Governance
Geschäftsintegration und Integrität

Versicherer & Kapitalanleger

- ESG¹ als Entscheidungskriterium

Mitglied der Gesellschaft

- Compliance Programme
- Datensicherheit
- Vergütungsstrukturen
- Partner und Lieferanten

1) Engl. für Environmental, Social, Governance Faktoren (Umwelt, Soziales und Governance Faktoren)



EXTERNE INSTITUTIONEN BESTÄTIGEN UNSER VORGEHEN



Branchenführer 2017

Versicherungsbranchenführer (Gold) im Dow Jones Sustainability Index (2017)

AAA-bewertet

AAA Bewertung von MSCI ESG Research (2018)

Oekom Prime

Oekom Prime und einer der Branchenführer (2017)



Top 3%

Top 3% in der Branche im FTSE4Good Index (2016)



B-bewertet

B Bewertung im Carbon Disclosure Project (2017)



Nachhaltiges Unternehmen

Mitglied der Global 100 – Nachhaltigste Unternehmen weltweit (2018)



ESG IST EIN KRITERIUM FÜR ANLAGE-ENTSCHEIDUNGEN

ESG Ansatz

- **Alle Anlageklassen**
 - ESG Scoring für alle börsennotierten Anlagen
 - ESG Einzelprüfung für nicht-börsennotierte Anlagen (*Alternatives*)
- **Alle Vermögensverwalter**
 - Unterzeichner der Prinzipien für Verantwortliches Investieren (PRI) oder Verpflichtung zu eigener ESG Richtlinie
 - ESG als integraler Bestandteil des Auswahlprozesses
 - Regelmäßige Kontrolle

Engagement und Ausschlüsse/
Veräußerungen

Transparenz, Berichterstattung
und Überprüfung

Ausgewählte Anlagen

- Erneuerbare Energien: EUR 5,6 Mrd.
- Grüne Anleihen: EUR 2,5 Mrd.
- Zertifizierte grüne Gebäude: EUR 8,8 Mrd.
- Fremdkapital-Finanzierung von zertifizierten grünen Gebäuden: EUR 2,6 Mrd.

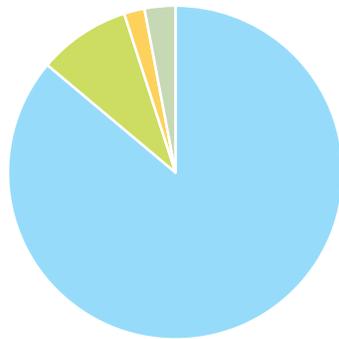
EUR 20 Mrd.



ZIEL: KONTINUIERLICHE OPTIMIERUNG DES ANLAGEPORTFOLIOS

~ 7000 Investitionsziele

Summe: EUR 664,4 Mrd.



Anlage Allokation

■ Anleihen	87%
■ Aktien	9%
■ Immobilien	2%
■ Cash/Diverse	3%

Laufende Bewertung

- **Alle Anlageklassen**
 - Anwendung ESG Scoring oder ESG Einzelfallprüfung auf Investitionsziele
 - Prüfung des Reputationsrisikos

Optimierung

- **Dialog mit investierten Unternehmen**
 - Prüfung neuer Informationen
 - Definition eines Vorgehens
 - Verbesserungsmöglichkeiten
- **Ausschluss**
 - Nach Kriterien (z.B. geächtete Waffen¹, und kohle-intensive Geschäftsmodelle²)
 - Als mögliches Ergebnis des Dialogs

1) Streubomben, Antipersonenminen, chemische und biologische Waffen

2) Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes aus Kohlebergbau gewinnen oder in der Energieerzeugung 30% Kohlestromanteil überschreiten



START: DATENANALYSE ALS BEWERTUNGSBASIS

ESG BEWERTUNG (AAA-CCC)									
UMWELT				SOZIALES				GOVERNANCE	
Klimawandel	Naturkapital	Umweltverschmutzung und Abfall	Chancen im Bereich Umwelt	Humankapital	Produkthaftung	Widerstand von Interessengruppen	Chancen im Bereich Soziales	Unternehmensführung	Firmenverhalten
Kohlendioxid-Emissionen	Wassermangel	Giftige Schadstoffe	Chancen in „Clean Technology“	Arbeitsmanagement	Produktsicherheit und -qualität	Beschaffung von Rohstoffen aus Konfliktgebieten	Zugang zu Kommunikationsdienstleistungen	Aufsichtsrat und Vorstand	Geschäftsethik und Betrug
Energieeffizienz	Biologische Vielfalt und Landnutzung	Verpackungsmaterial und Abfall	Chancen im nachhaltigen Bauen	Gesundheitsschutz	Chemikaliensicherheit		Zugang zu Finanzdienstleistungen	Vergütung	Wettbewerbswidrige Praktiken
Kohlendioxidbilanz von Produkten	Rohstoffbeschaffung	Elektronikabfälle	Chancen in erneuerbare Energie	Mitarbeiterentwicklung	Produktsicherheit von Finanzdienstleistungen	Chancen in Ernährung und Gesundheit	Zugang zu Gesundheitsversorgung	Eigentumsverhältnisse	Korruption und Instabilität
Finanzierung von Tätigkeiten mit Umweltauswirkungen				Arbeitsbedingungen in der Lieferkette	Schutz der Privatsphäre und Datensicherheit		Rechnungswesen und -prüfung	Finanzsysteminstabilitäten	
Klimawandelrisiken					Nachhaltiges Investieren			Steuertransparenz	
					Versicherung v. Gesundheits- & demographischen Risiken				

ROHDATEN

Finanzielle und nicht-finanzielle Offenlegung, Datensätze von Regierungen, Internationalen Organisationen und Wissenschaft, Medienanalysen ...



DATENQUALITÄT BLEIBT EINE GROßE HERAUSFORDERUNG FÜR DIE ESG INTEGRATION

Zielbild

verfügbar

wesentlich

aktuell

vergleichbar

Vielzahl an Initiativen - Beispiele

Nachhaltigkeit

- High-Level Expert Group on Sustainable Finance
- Principles for Responsible Investment
- Global Reporting Initiative

Umwelt

- Financial Stability Board
- Science-Based Targets Initiative
- Carbon Disclosure Project

Governance

- International Integrated Reporting Council



AKTIVER DIALOG, NICHT NUR AUSSCHLUSS

Was bedeutet Engagement?

- ✓ „Prinzipien für Verantwortliches Investieren“: **„Wir werden aktive Anteilseigner sein und Unternehmen, in die wir investieren, zu einer angemessenen Offenlegung zu ESG Themen anhalten.“**
- ✓ **Arten von Engagement:** bilateral, als Investorengruppe, Nutzung der Stimmrechte, öffentliche Debatte
- ✓ **Engagement zeigt Wirkung:** z.B. Veröffentlichung von Klimarisiken (Energiekonzerne), oder Transparenz zu Vergütung und Unabhängigkeit von Aufsichtsräten und Vorständen

Allianz als aktiver Investor

- ✓ **In 2017 Einführung systematischer Ansatz für Engagement** basierend auf ESG Scoring Ansatz
- ✓ **Kernthemen:** schlechte Arbeitsbedingungen, mangelnde Transparenz zu Klimarisiken
- ✓ **Zielsetzung:** u.a. Erhöhung der Transparenz, Einführung von Industriestandards, letztendlich besserer Umgang mit ESG Risiken
- **Motivation: Dialog mit klarer Zielsetzung ist wirksamer als direkte Veräußerung**

KAPITALANLAGE ERMÖGLICHT NACHHALTIGE PRODUKTE

Privatanleger zeigen Interesse an nachhaltigen Anlageprodukten

- 40% halten nachhaltige Anlagen für attraktiv, nur 5% haben bereits solche gekauft¹
- Hindernisse: unzureichende Informationen, unklare Wirkung, sowie Vorbehalte gegenüber der Renditechancen¹

Bewusstsein und Interesse der Vertriebspartner

- Verbraucherportale
- Privatkunden- und Fachkonferenzen
- Verbände und Gremien

UNSER ANSATZ

- **Entwicklung von nachhaltigen Produkten**
- **Mehr Transparenz für Kunden** (z.B. Nachhaltigkeitsbroschüre)
- **Befragung von Kunden** zur Bedeutung von Nachhaltigkeit



1) Nach einer GfK Studie im Auftrag des NKI – Institut für nachhaltige Kapitalanlagen - von Oktober 2017

UN SDGS SIND OHNE ENTWICKLUNG VON INFRASTRUKTUR NICHT ZU ERREICHEN

Die UN Sustainable Development Goals: 17 globale Ziele bis 2030.



Die **SDGs** priorisieren die wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit. Dabei können sie als **Signal für die Kapitalallokation** dienen.

Investoren mit langfristiger Perspektive **können die Erreichung dieser Ziele unterstützen**, z.B. durch Investitionen in nachhaltige Infrastruktur.